

Anmeldung

Anmeldung bitte bis zum 3. Februar 2022

per Mail an: settle@comenius.de

oder online über: <https://niemand-darf-verloren-gehen.comenius.de/anmeldung>

Tagungsbüro:

Comenius-Institut
Sabrina Settle
Schreiberstraße 12
48149 Münster
E-Mail: settle@comenius.de
Tel: 0251 98101-15

Anreise:

Die Tagung findet in den Räumlichkeiten der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster statt.

Die Anschrift lautet:

Evangelisch-Theologische Fakultät
WWU Münster
Universitätsstraße 17
48143 Münster

Nachdem Sie sich für die Tagung angemeldet haben, erhalten Sie ein Veranstaltungsticket, mit dem Sie in Münster mit dem Bus kostenfrei fahren können.

Übernachtung:

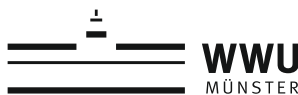
Ein Übernachtungskontingent haben wir für Sie im Stadthotel Münster, Aegidiistraße 21, 48143 Münster, reserviert. Bitte buchen Sie Ihre Übernachtung über diesen [Link](#).

Kosten:

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei, lediglich die Übernachtungs- und Reisekosten müssen selbst übernommen werden.

Veranstalter

Universität Münster



Ev.-Theol. Fakultät
der Universität Münster



Comenius-Institut



Universität
Duisburg-Essen



Begleitet durch:

inrev



Arbeitsstelle
Interreligiöses Lernen

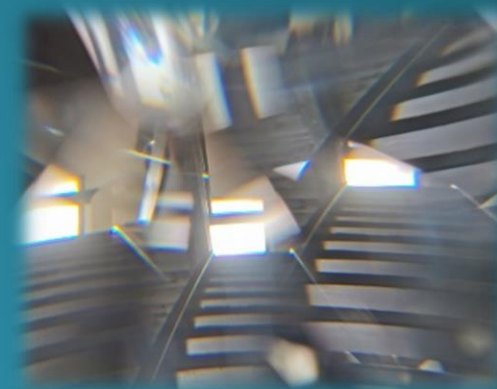


Gefördert von:



Link zur Veranstaltung: <https://niemand-darf-verloren-gehen.comenius.de/>

„Niemand darf verloren gehen ...?“

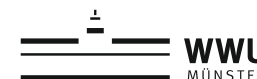


Ausgrenzungen problematisieren

Bildungsgerechtigkeit fördern



**Tagung vom 18.–19.02.2022
an der Ev.-Theol. Fakultät der
Universität Münster**



„Niemand darf verloren gehen ...?“

**Ausgrenzungen problematisieren –
Bildungsgerechtigkeit fördern**

„Niemand darf verloren gehen!“ Unter diesem Titel steht ein Plädoyer der 11. Synode der EKD von 2010 für mehr Bildungsgerechtigkeit. Thesen wie „Bildungsgerechtigkeit ist unvereinbar mit Ausgrenzung“ verdeutlichen einen Standpunkt für evangelisches Bildungshandeln, der nun, gut 10 Jahre später, mit einer Tagung wieder aufgegriffen werden soll: Wie hat sich das Bemühen um Bildungsgerechtigkeit in den vergangenen 10 Jahren entwickelt?

Vor welchen Ausgrenzungsmomenten stehen wir heute angesichts von Pandemiebedingungen, Digitalisierung und nach wie vor hohem Risiko von Kinderarmut?

Fragen wie diesen möchten wir mit der Tagung „Niemand darf verloren gehen ...?“ Ausgrenzung problematisieren – Bildungsgerechtigkeit fördern nachgehen.

Tagungsleitung:

Katharina Biermann, Dr. Juliane Ta Van, Janine Wolf, Dr. Peter Schreiner

Freitag, 18. Februar 2022

13:00 Anmeldung, Ankommen, Stehcafe

13:30 Begrüßung und Tagungseröffnung

Katharina Biermann und Dr. Peter Schreiner

14:00 Vortrag: „Niemand darf verloren gehen ...?“

– Ausgrenzungen problematisieren, Bildungsgerechtigkeit zur Sprache bringen!

Prof. Dr. Gudrun Quenzel

15:00 Pause

15:20 Vortrag: „Niemand darf verloren gehen ...?“

– Zum Umgang mit sozialen Ausgrenzungen und Bildungsungerechtigkeiten im Kontext einer inklusiven Religionspädagogik der Vielfalt

Prof. Dr. Thorsten Knauth

16:20 Pause

16:40 Workshops

- Religion, Armut und Migration in Schulen
– Einblicke in eine Studie (Silke Reindl)
- Armutssensible Religionspädagogik
– Forschungsergebnisse (Dr. Vera Uppenkamp)
- Individuelle Bildungswege unterstützen
– SchlauFox e.V. (Gloria Boateng)

17:30 Pause

17:40 Bündelung und Ausblick

Dr. Juliane Ta Van und Janine Wolf

18:00 FingerFood in der Fakultät

19:30 Diskussions-Abend

Gloria Boateng, Silke Reindl
und Dr. Vera Uppenkamp

Samstag, 19. Februar 2022

09:00 Begrüßung

09:15 Vortrag: „Niemand darf verloren gehen ...?“

– Soziale Ungleichheiten und Ausgrenzungen aus anthropologischer und ethischer Perspektive

Prof. Dr. Stefan Heuser

10:00 Pause

10:15 Vortrag: „Niemand darf verloren gehen ...?“

– Wie und wo lässt sich Bildungsgerechtigkeit fördern?

Prof. Dr. Wolfgang Böttcher

11:00 Pause – Café

11:20 Vortrag: „Niemand darf verloren gehen ...?“

– Quo Vadis? Religionspädagogische Wegmarken zur Förderung von Bildungsgerechtigkeit

Prof. Dr. Bernd Schröder

11:00 Pause

12:20 Thesen zur Förderung von Bildungsgerechtigkeit

Prof. Dr. Antje Roggenkamp
und Dr. Peter Schreiner

13:00 Tagungsende – Brezel to go